



humboldt chancengleich.
fokus frau.

Formblatt und Leitfragen für Empfehlungsschreiben und Stellungnahmen
des Caroline von Humboldt-Programms

Abschluss- und Wiedereinstiegs- & Überbrückungsstipendium

Empfehlungsschreiben für	
Vor- und Zuname	_____
Stipendienart:	Abschlussstipendium <input type="checkbox"/> Wiedereinstiegs- & Überbrückungsstipendium <input type="checkbox"/>

Angaben zur Person der Gutachterin/des Gutachters

Titel	Vorname	Name
Hochschule	Institut / Fachbereich	
Fakultät	Land	
Dienstanschrift	Telefon	
	Email	
Wie lange kennen Sie die Bewerberin?		
Aus welchem Zusammenhang kennen Sie die Bewerberin (z.B. Seminare, Betreuung Haus-, Masterarbeit oder Dissertation)?		
Bitte geben Sie eine ungefähre Anzahl an, wie viele (laufende/abgeschlossene) Dissertationsvorhaben Sie bisher als Erstgutachter betreut haben?		



humboldt chancengleich.
fokus frau.

Angaben zur Qualifikation der Bewerberin

Wie schätzen Sie die Bewerberin im Vergleich zu Ihren derzeitigen und früheren Studierenden/Doktorandinnen (ggf. auch andere Ihnen bekannte Studierende/Doktorandinnen) ein?

a) Die Bewerberin zählt hinsichtlich **ihrer wissenschaftlichen Qualifikation und Leistungsfähigkeit** zu den BESTEN...

5%	10%	25%	
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	...der von mir betreuten bzw. bekannten Doktorandinnen/Nachwuchswissenschaftlerinnen

b) Die Bewerberin zählt hinsichtlich ihres **zukünftigen wissenschaftlichen Potenzials** zu den BESTEN...

5%	10%	25%	
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	...der von mir betreuten Doktorandinnen/Nachwuchswissenschaftlerinnen

c) Wie schätzen Sie die **Zeitplanung** für die Fertigstellung der Dissertation Ihrer Promovendin ein?
Bitte geben Sie eine kurze Stellungnahme ab

d) Bitte bestätigen Sie den **Stand** des Promotionsprojektes

Diese Angaben werden als Bewertungsmaßstab durch die Kommission für Frauenförderung bei der Vergabe der Stipendien herangezogen.

Hinweise zum Empfehlungsschreiben

Ihr **Empfehlungsschreiben** sollte maximal 2.500 Zeichen umfassen und von Ihnen bis **20. Dezember 2018** direkt und digital, in einem PDF, an das Büro der Zentralen Frauenbeauftragten übersandt werden. Bitte berücksichtigen Sie – neben allen Aspekten, die Ihnen wichtig sind – bitte die folgenden Punkte:

a) **Angaben zur Bewerberin**

Wie beurteilen Sie den bisherigen wissenschaftlichen Werdegang der Bewerberin?

Bitte gehen Sie insbesondere auf folgende Faktoren ein: Zielstrebigkeit, fachliche Breite, fachliche Schwerpunkte, Mobilität, wissenschaftliche Produktivität, Kritik und Urteilsfähigkeit, Ökonomie im Umgang mit Zeit und Mitteln.



humboldt chancengleich.
fokus frau.

Wie schätzen Sie das Zukunftspotential der Bewerberin ein?

Bitte gehen Sie insbesondere auf die folgenden Faktoren ein: wissenschaftliches Potential, wissenschaftliche Weiterentwicklung, Karriereperspektiven (national und international)

b) Angaben zum Dissertationsvorhaben

Wie beurteilen Sie die Qualität des Dissertationsvorhabens?

Bitte gehen Sie insbesondere auf folgende Faktoren ein: Originalität, wissenschaftliche Methoden, Bedeutung für das Fachgebiet, Beendigung des Vorhabens im veranschlagten Zeitraum

Machen Sie bitte Angaben zur Vernetzung der Promovendin innerhalb der bestehenden Instituts- oder Fakultätsstrukturen und die Einbettung des Vorhabens in das bestehende Profil des Fachs an der HU ein.

Bitte senden Sie das Empfehlungsschreiben per Email an:

Geschäftsstelle der Kommission für Frauenförderung, Büro der zentralen Frauenbeauftragten,

Caroline von Humboldt-Programm, Unter den Linden 6, 10099 Berlin;

frbfoerd@hu-berlin.de, Betreff: CvH-Stipendium + Name Bewerberin